

Seminarangebote von Paul Clark

Zwischen den Referaten wird es für die Teilnehmer in jedem Seminar die Gelegenheit geben, sich für 10-15 Minuten in kleinen Gruppen zu treffen und sich mit den anderen über das betreffende Thema auszutauschen.

1) Gesunde Beziehungen leben (Dauer: 2-4 Stunden)

Die Menschen wurden erschaffen, um in Gemeinschaft zu leben, sowohl **miteinander** als auch mit Gott. In der Bibel – vor allem im Neuen Testament – finden wir viele Lehren über die Bedeutung von Gemeinschaft. Wenn wir die Aussagen, die dort immer wieder auftauchen, studieren, offenbaren sich uns die Merkmale und die Schönheit wahrer christlicher Gemeinschaft und echten Beziehungen.

Wir werden sehen, dass in diesen Versen immer wieder die Begriffe „einander“, „füreinander“ und „gegenseitig“ auftauchen. Sie stammen von dem griechischen Wort *allelon*, das im Neuen Testament 100 Mal vorkommt. Von diesen 100 Mal taucht es etwa 59 Mal in konkreten Geboten auf, die uns lehren, wie wir miteinander umgehen sollten (und wie nicht).

Der Gehorsam gegenüber diesen Geboten ist zwingend. Sie bilden die Grundlage für jede wahre christliche Gemeinschaft und hat direkten Einfluss auf unser Zeugnis für die Welt (Johannes 13,35). Außer dem Wort *allelon* finden wir in der Bibel noch weitere Wörter und Sätze, die uns Anweisungen dafür geben, wie wir andere Menschen behandeln und Beziehungen pflegen sollten.

2) Blitzberatung für Gemeinden (Dauer: 3-7 Stunden)

Das Ziel einer solchen Begegnung soll es sein, den Dienst deiner Gemeinde zu stärken, damit sie sich noch effektiver nach dem Menschen ausstrecken und ihren von Gott gegebenen Auftrag erfüllen kann. Als Erstes werden wir eine Bestandsaufnahme durchführen, um herauszufinden, wo die Gemeinde im Moment steht. Für eine solche Blitzberatung bin ich bereit, mich mit den Pastoren, Gemeindemitarbeitern oder der Gemeindeleitung zu treffen. Danach können die Verantwortlichen der Gemeinde entscheiden, ob sie eine langfristige Beratung auf der Basis der *Church Basic International* oder nach

dem Prinzip *Natürliche Gemeindeentwicklung* wünschen oder ein anderes Beratungsprogramm anschließen wollen.

Bei der Blitzberatung kann jede Gemeinde für sich entscheiden, auf welche Bereiche sie ihren Fokus richten will:

- Gottesdienstgestaltung mit Fokus auf die Anbetungsmusik
 - Effektive Zusammenarbeit zwischen Vorständen und Mitarbeitern
 - Effektive Schritte, um die nächste Generation anzusprechen und zu erreichen, dass diese in der Gemeinde Verantwortung übernehmen
 - Verbesserung der administrativen Abläufe
 - Impulse, wie die Priorität der Gemeinde auf „Mission“ und nicht nur auf „Erhaltung“ gerichtet werden kann
 - Überwindung des größten Hindernisses für Wachstum und „missionarische“ Aktionen
 - Ausarbeitung von Möglichkeiten, wie der Gemeindedienst kontinuierlich beurteilt, angepasst und gefördert werden kann.
-

3) Wie kann ich meine persönliche Entwicklung als Leiter und Mitarbeiter in der Gemeinde fördern? (Dauer: 2-4 Stunden)

Wie ich mich persönlich als Leiter und Mitarbeiter im Dienst entwickle, ist ungeheuer wichtig. Unser Ziel bleibt, das Leben und den Dienst für den Herrn mit Absicht gut abschließen. „Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt.“ (2 Tim. 4,7 ELB)

Eine Frage, die wir uns selbst immer wieder stellen sollten, lautet: Wie leite ich mich selbst? Charles Manz schreibt: „Leiterschaft ist der *Prozess*, bei dem ich andere beeinflusse. Selbstleiterschaft ist der Prozess, mit Absicht mich selbst zu leiten.“

Es gibt ganz unterschiedliche Perspektiven, wie man diese vielseitige Thematik betrachten kann. Mir persönlich hat das Prinzip der Selbstleiterschaft oder Selbstführung aus der akademischen Welt sehr geholfen und mich inspiriert. Ich glaube, dass viele dieser Ansätze nicht nur für unser eigenes Leben eine Hilfe sind, sondern auch ein wichtiges Werkzeug dabei sein können, wenn wir Mitarbeiter, die als Verantwortungsträger in der Gemeinde wirken, in ihrer geistlichen Entwicklung begleiten.

Als Leiter und Mitarbeiter entscheiden wir, ob wir wachsen wollen oder nicht. Jede Entscheidung wird eine Auswirkung auf unser Leben und unseren Dienst haben. (Übrigens: keine Entscheidung ist auch eine Entscheidung!) Die richtige Entscheidung erlaubt Gott, unser Herz zu formen.

Mit Weisheit arbeiten wir daran, das Fundament in unserem Leben zu stärken und zu untermauern. Die persönliche Entwicklung in uns beeinflusst, was in unserem Umfeld geschieht. „Denn Weisheit wird in dein Herz kommen, und die Erkenntnis wird dich mit Freude erfüllen.“ (Sprüche 2,10 NLB)

4) Wie wir in unserer Gemeindearbeit durch effektiven Teamaufbau die nächste Ebene erreichen (Dauer: 2-4 Stunden)

In Römer 12,4-5 steht: „Denn wie wir an einem Leib viele Glieder haben, aber nicht alle Glieder dieselbe Aufgabe haben, so sind wir, die vielen, ein Leib in Christus, aber untereinander ist einer des andern Glied.“ Gott hat sich das so ausgedacht, damit alle aufeinander angewiesen sind und nur gemeinsam die Gemeindearbeit rundlaufen kann. Jeder Mitarbeiter füllt eine wichtige Funktion aus. Die Tatsache, dass die Gemeinde ein Leib ist und kein Geschäftsmodell zeigt eines ganz deutlich: Teamarbeit ist in einer Gemeinde noch viel wichtiger als in einem normalen Geschäftsbetrieb. „Wer auf andere nicht mehr angewiesen zu sein glaubt, wird unerträglich.“ (Luc de Clapiers)

In diesem Seminar werden wir Fragen beantworten, wie:

- Was bringt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am besten zusammen?
 - Was fördert die Kommunikation, Motivation und Kooperation?
 - Wie erreichen wir in der Teamarbeit gemeinsame Ziele?
 - Was sind die größten Hindernisse für einen effektiven Teamaufbau?
-

5) Der Dienst der Ermutigung (Länge, 2-3 Stunden)

Wir wollen anhand des Lebens von Barnabas die Eigenschaften eines Ermutigers unter die Lupe nehmen.

Die Menschen, denen wir kennen, werden mehr denn je bombardiert mit negativen Botschaften und abfälligen Worten, ob im Beruf, in der Familie, im Bekanntenkreis und in den Medien. Ich bin der Überzeugung, dass der Dienst der Ermutigung einer der Schlüssel für erfolgreiches und fruchtbringendes

Wirken in der Ortsgemeinde ist. Oft fällt uns dieser Dienst nicht leicht, weil wir von Natur aus vielleicht introvertiert oder reserviert sind, aber Gott möchte uns gebrauchen, andere Menschen zu stärken und aufzubauen, damit sein Wille durch das Leben dieser Menschen umgesetzt wird.

6) Hilfestellung für die Pflanzung einer neuen Gemeinde oder die Eröffnung eines neuen Campus (Dauer: 3-5 Stunden)

Vor vielen Jahren habe ich Folgendes gelesen: „Wenn Du möchtest, dass etwas eine Jahreszeit überdauert, dann pflanze eine Blume. Wenn Du möchtest, dass etwas eine Lebenszeit überdauert, dann pflanze einen Baum. Wenn Du möchtest, dass etwas eine Ewigkeit überdauert, dann pflanze eine Gemeinde.“

Eine Gemeinde zu gründen ist das schwierigste und lohnenswerteste, was du je tun kannst. Gesetze verändern die Menschen nicht. Das Evangelium schon. Eine Gemeinde zu Gründen ist der entscheidende Dienst. Denn es ist real und praktisch, nicht theoretisch.

Hier sind einige wichtige Fragen, die wir zu diesem Thema betrachten wollen:

- Was sollte man als Erstes tun?
- Was sollte ich über den neuen Standort wissen?
- Welche Voraussetzungen oder Qualifikationen sollten die Gemeindegründer/-innen und die Mitglieder des Gründungsteams haben?
- Wie baue ich ein Gründungsteam auf?
- Wie organisiere ich die Finanzen und das Marketing?
- Wie soll die Neueröffnung aussehen?

Darüber hinaus werden wir uns eine längere Liste mit praktischen Überlegungen ansehen, die bei jeder Gemeindegründung wichtig sind.